

---

o 26. Jahrgang

o Ausgabetag

05.11.2012

Nr. 19

---

### Inhaltsangabe

- 57/2012**      **Öffentliche Bekanntmachung**  
Pflichtprüfung der Eigenbetriebe und prüfungspflichtigen Einrichtungen für das  
Geschäftsjahr 2011 – hier: Bekanntmachung des Jahresabschlusses
- 58/2012**      **Öffentliche Bekanntmachung**  
Energiesparkampagne des Umweltbundesamtes

### **Herausgeber**

Stadt Frechen - Der Bürgermeister

Verantwortlich für den Inhalt: Der Bürgermeister.

Bezug über das Ratsbüro, Johann-Schmitz-Platz 1 - 3, 50226 Frechen, Tel.: (0 22 34) 501-208.

Jahresabonnement 15,00 € inkl. Porto. Einzelpreis 0,50 € zzgl. Porto.

Die Kündigung des Abonnements zum nächsten Jahr ist bis zum 30. November des laufenden Jahres möglich. Kostenlose Ausgabe an der Rathausinformation, in der Stadtbücherei oder unter

[www.stadt-frechen.de](http://www.stadt-frechen.de)

**Pflichtprüfung der Eigenbetriebe  
und prüfungspflichtigen  
Einrichtungen für das  
Geschäftsjahr 2011**

**hier: Bekanntmachung des  
Jahresabschlusses**

Gemäß § 26 Abs. 3 EigVO NRW vom 16.11.2004, zuletzt geändert durch Rechtsverordnung vom 17.12.2009 (GV NRW S. 963), wird durch die Betriebsleitung des Freizeit- und Bäderbetriebes der Stadt Frechen die Feststellung des Jahresabschlusses 2011 durch den Rat der Stadt Frechen (s. Anlage 1) und der Prüfungsvermerk über die Jahresabschlussprüfung des Wirtschaftsprüfers (s. Anlage 2) hiermit öffentlich bekanntgemacht.

Der Jahresabschluss und der Lagebericht werden in der Zeit ab 05. November 2012 bis zur Feststellung des folgenden Jahresabschlusses im Verwaltungsgebäude des Freizeit- und Bäderbetriebes der Stadt Frechen, Burgstr.65, zu jedermanns Einsicht verfügbar gehalten.

Frechen, den 30. Oktober 2012

  
Norbert Huppert  
Betriebsleiter

zu TOP A6  
FD/Abtl. FuB

Vorlagen-Nr.: 412/15/2012

Betriebsausschuss für den Bäderbetrieb und Sport am: 29.08.2012  
Rat am: 23.10.2012

finanzielle Auswirkungen: Wirtschaftsp. Finanzierung aus HSt.o. PSK :  
lan FuB

Betreff:

Jahresabschluss 2011 des Freizeit- und Bäderbetriebs der Stadt Frechen

**Beschluss des Rates vom 23.10.2012:**

Der Rat nimmt den Jahresabschluss 2011 des Freizeit- und Bäderbetriebs sowie den Bericht des Wirtschaftsprüfers zur Kenntnis, stellt den Jahresabschluss 2011 fest und beschließt auf Empfehlung des Betriebsausschusses für den Bäderbetrieb und Sport, den Jahresüberschuss von 18.011,94 Euro auf neue Rechnung vorzutragen.

Weiterhin beschließt der Rat, den bisher nicht getilgten Verlustvortrag des Wirtschaftsjahres 2006 in Höhe von 319.976,48 Euro gemäß § 10 Abs. 6 EigVO NRW durch Abbuchung von der Allgemeinen Rücklage auszugleichen.

**einstimmig beschlossen bei 43 Ja-Stimmen**

An FuB/2 zur weiteren  
Veranlassung.  
Für die Richtigkeit des Auszuges:  
Frechen, den 26/10/12  
Der Bürgermeister  
Im Auftrag



## **F. Wiedergabe des Bestätigungsvermerks und Schlussbemerkung**

Nach dem abschließenden Ergebnis unserer auftragsgemäßen Prüfung haben wir den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2011 und den Lagebericht für das Geschäftsjahr 2011 des Freizeit- und Bäderbetriebs der Stadt Frechen, Frechen, mit dem folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen:

### **"Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers**

Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht des Freizeit- und Bäderbetriebs der Stadt Frechen, Frechen, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2011 und den entsprechend § 25 EigVO NRW erstellten Lagebericht des Freizeit- und Bäderbetriebs der Stadt Frechen, Frechen, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2011 geprüft. Durch § 106 Abs. 1 GO NRW wurde der Prüfungsgegenstand erweitert. Die Prüfung erstreckt sich daher insbesondere auf die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und die sachgerechte sowie wirtschaftliche Verwaltung des Eigenbetriebs. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften, den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung und den ergänzenden Bestimmungen der Betriebssatzung liegen in der Verantwortung der Betriebsleitung des Eigenbetriebs. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht sowie über den erweiterten Prüfungsgegenstand nach § 106 Abs. 1 GO NRW abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden und dass mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden kann, ob die Anforderungen, die sich aus der Erweiterung des Prüfungsgegenstandes nach § 106 Abs. 1 GO NRW ergeben, erfüllt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des Eigenbetriebs sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung des Jahresabschlusses unter Einbeziehung der Buchführung und des Lageberichts hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung auf Grund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften, den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung und den ergänzenden Bestimmungen der Betriebssatzung und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebs. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar."

### Schlussbemerkung

Den vorstehenden Prüfungsbericht, einschließlich der Wiedergabe des Bestätigungsvermerks, erstatten wir in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und dem Prüfungsstandard zu den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berichterstattung bei Abschlussprüfungen (IDW PS 450). Auf § 328 HGB wird verwiesen.

Düsseldorf, am 6. August 2012



CURACON GmbH  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
Zweigniederlassung Düsseldorf

  
Grabow  
Wirtschaftsprüfer

  
Grzyaszczok  
Wirtschaftsprüferin

# Presseinformation

## Puppentheater Dieter Kussani



Umweltkasper®

### Mit dem „Energiesparkasper“ auf der Jagd nach Energieräubern

Unterhaltsames Puppentheater gibt Kindern wertvolle Tipps zum Energiesparen in

### Frechen

Weltweit gehört die rationelle Nutzung von Energie zu den großen Herausforderungen unserer Zeit. Steigende Energiepreise und Umweltbelastungen erhöhen das öffentliche Interesse an den Möglichkeiten Energie einzusparen. Das Bewusstsein hierfür zu schärfen, Tipps und alltagstaugliche Regeln für den Umgang mit Energie zu vermitteln ist das Anliegen der siebten Deutschland-Kampagne „Kasper und der Energieräuber“, die das Puppentheater Dieter Kussani im Auftrag des Umweltbundesamtes durchführt.

Am **Mittwoch, dem 07.11.2012, um 9.45 Uhr und 11.00 Uhr** gibt der Energiesparkasper zwei Vorstellungen.

Veranstaltungsort: **Rathaus, Stadt Frechen, Johann-Schmitz-Platz 1-3 in 50226 Frechen.**

Kindergarten- und Grundschulkinder in -- Städten und Gemeinden aus allen Teilen Deutschlands erhalten bei der Kampagne die Gelegenheit, den Energiekasper kostenlos live zu erleben. An jedem Spielort werden jeweils zwei 45-minütige Vorstellungen des Tourneestücks präsentiert und altersgerecht in Szene gesetzt. Eingebettet in eine spannende und lustige Geschichte lernen die Kinder mehr über das Vermeiden von Leerlaufverlusten, die frühzeitige Erkennung von „Energieräubern“ und die ordnungsgemäße Entsorgung von Energiesparlampen. Dazu gehören auch konkrete Tipps wie der Einsatz von Energiekostenmonitoren und schaltbaren Steckerleisten.

Ebenso erfahren Kinder und Erwachsene, dass Energiesparlampen nicht im Hausmüll entsorgt werden dürfen, sondern am Wertstoffhof abgegeben werden müssen.

Auch wo man Energiekostenmonitore kostenlos ausleihen kann, z.B. bei den örtlichen Energieversorgern (andere Ausleiher siehe auch unter [www.No-E.de](http://www.No-E.de)) erklärt der Energiesparkasper. Wichtige Fragen, wie der Zusammenhang von Energieverbrauch und Klimawandel, ergänzen die Inhalte des interaktiven Puppentheaterereignisses.

Mit dem Programm setzt das Puppentheater Dieter Kussani mit Unterstützung des Umweltbundesamtes auf die motivierende Wirkung des Handpuppentheaters bei Kindern. Der Einsatz dieses altersgerechten Mediums leistet einen wichtigen Beitrag zu mehr Bewusstseinsbildung im Umgang mit Energie. Denn Fachleute wissen: Kinder berücksichtigen Tipps vom Kasper eher als von Eltern und ErzieherInnen; und wenn die Kinder es wissen, wissen die Eltern es auch!

Stadt- und Gemeindeverwaltungen, die sich für die Tournee interessieren, haben die Möglichkeit, sich über die Internetseite [www.umweltkasper.de](http://www.umweltkasper.de) zu bewerben.

Zur praktischen Vor- und Nachbereitung des Themas besteht eine kostenlose Ausleihmöglichkeit einer „**Energiesparkiste für Schulen**“ unter [www.no-e.de](http://www.no-e.de)

Infos zu Teilnahmebedingungen auch direkt beim Puppentheater Dieter Kussani unter Tel. 06806 9828290

Das Puppentheater Dieter Kussani wurde für sein Engagement der Umweltbildung von Kindern als ausgewählter Ort im Land der Ideen ausgezeichnet.

---

Pressefoto in hoher Druckauflösung finden Sie unter

**<http://www.umweltkasper.de>**

Infos:

Puppentheater Dieter Kussani, Inhaber Tobias Warken

Matthias-Nickels-Str. 4, 66346 Püttlingen

Tel. 06806 9828290, Fax 06806 9828291

**E-Mail: [info@umweltkasper.de](mailto:info@umweltkasper.de)**

**Homepage: [www.umweltkasper.de](http://www.umweltkasper.de)**